

PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION

09.03.2016 | Seite 1

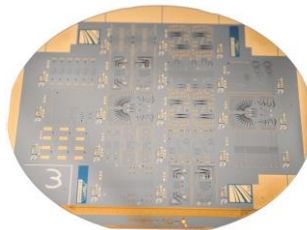
Fraunhofer HHI auf der OFC 2016, 22.-24. März, Anaheim, USA

Auf der OFC stellt das Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut HHI folgende Exponate vor: eine Toolbox für die photonische Integration, InP-Laser für die Integration mit Silizium-Photonik, PolyBoard und die LED-basierte optische drahtlose Backhaul-Verbindung. Treffen Sie unsere Experten am Stand 3013 vom 22.-24. März in Anaheim (Kalifornien), USA.

Auf unserem Stand 3013 finden Sie folgende Highlights:

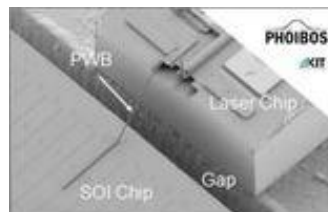
InP Foundry Services – Toolbox für die photonische Integration

Designen Sie Ihre eigenen InP PICs mit passiven und aktiven Elementen auf einem Substrat. Sie können aus einer Reihe von bewährten Elementen wählen; z.B. 40 GHz-Empfänger, 20 GHz-Sender und passive Wellenleiter mit Verlusten von 1 dB/cm. Rx- sowie Tx/Rx-PICs sind bereits kommerziell erhältlich. Spezielle Design- und Layout-Software wird zur Verfügung gestellt.



InP-Laser für die Integration mit Silizium-Photonik – Lichtquellen für die Si-Photonik

Das Fraunhofer HHI liefert DFB-Laser, Gain-Chips und SOAs mit Flip-Chip-Fähigkeit für die hybride Integration auf Si-Plattformen. Einzelchips und Arrays sind für vertikale und Endflächenkopplung erhältlich. InGaAsP und InGaAlAs dient als aktive MQW-Schicht und erlaubt Arbeitswellenlängen im Bereich von 1270 nm-1650 nm.



FRAUNHOFER HEINRICH-HERTZ-INSTITUT

PolyBoard Foundry Services

Das Fraunhofer HHI entwickelt Photonische Komponenten und integriert-optische Schaltkreise nach Kundenwünschen. Die PolyBoard-Technologieplattform ermöglicht eine schnelle Prototypenentwicklung mit kurzen Iterationszyklen bei niedrigen Vorlaufkosten. Das Fraunhofer HHI bietet Expertise auf den Gebieten Simulation, CAD und Technologieentwicklung sowie Bauelementherstellung, -charakterisierung und -qualifizierung.



PRESSEINFORMATION

09.03.2016 | Seite 2

LED-basierte optische drahtlose Backhaul-Verbindung

Robuster infraroter LED-Link für den Einsatz als mobile Backhaul Lösung mit geringer Latenz. Auch für die drahtlose Punkt-zu-Punkt Kommunikation in industriellen Umgebungen geeignet.



Folgen Sie uns auf [Facebook](#) und [Twitter](#).

Das **Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut** ist weltweit führend in der Entwicklung von mobilen und festen Breitband-Kommunikationsnetzen und Multimedia-Systemen. Zusammen mit internationalen Partnern aus Forschung und Industrie arbeitet das Fraunhofer HHI an photonischen Komponenten und Systemen, faseroptischen Sensorsystemen sowie an Bildsignalverarbeitung und -übertragung. www.hhi.fraunhofer.de

Die Fraunhofer-Gesellschaft ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 66 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. Knapp 24 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erzielen das jährliche Forschungsvolumen von mehr als 2 Milliarden Euro. Davon fallen rund 1,7 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Über 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft mit Aufträgen aus der Industrie und mit öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Internationale Kooperationen mit exzellenten Forschungspartnern und innovativen Unternehmen weltweit sorgen für einen direkten Zugang zu den wichtigsten gegenwärtigen und zukünftigen Wissenschafts- und Wirtschaftsräumen.

Presse: **Anne Rommel** | anne.rommel@hhi.fraunhofer.de | Telefon +49 30 31002 353
Fachkontakt: **Jörn Falk** | joern.falk@hhi.fraunhofer.de | Telefon +49 30 31002 275